

nung in Verbindung gebracht. Man zählte nach Jahren der Republik und fing den Anfang des ersten Jahres vom 22. September an. Auch die Namen der Monate wurden verändert, und statt der Wochen *Decaden* eingeführt, wovon jede zehn Tage enthielt. Sechs und dreißig heidnische Festtage traten an die Stelle von zwei und fünfzig christlichen Sonntagen. Mit der Abschaffung des Königthumes wurden alle Wappen und Bildsäulen der Könige vom Pöbel zertrümmert; der Convent selbst richtete die Banden dazu ab. Ja sogar die königlichen Gräber zu St. Denis unweit der Hauptstadt wurden wieder aufgewühlt, die Leichname aus den Särgen gerissen, ihre Gebeine zerstreuet.\*) Nichts sollte an die frühere Zeit des Königthumes erinnern. Dann forderte die Partei der Wüthenden die Vernichtung des letzten Ueberrestes, das Blut des abgesetzten Königes und seiner Familie.

#### 68. Erste Coalition oder Verbindung gegen Frankreich.

Krieg gegen Oesterreich und Preussen (1792). — Die Lage des unglücklichen Königes erregte die Theilnahme und Besorgniß aller übrigen Monarchen, besonders des Kaisers Leopold II., der durch so enge Familienbände mit ihm verbunden war. Ihr Eifer für die Sache des Königes wurde noch mehr angefeuert durch die Bitten und Vorstellungen der ausgewanderten französischen Prinzen, die zu Coblenz ihr Hoflager hatten und dort die Ausgewanderten unter ihre Fahnen vereinigten. Statt durch weise Mäßigung dem Kriege vorzubeugen, that der Nationalconvent gerade Alles, denselben herbeizuführen. Er zog alle Besigungen ein, welche deutsche Fürsten im Elsaß und Lothringen hatten, und sprach der ganzen Welt übermüthig Hohn. Je mehr man sich rüstete, um den unglücklichen König mit Gewalt aus den Händen der

\*) So wurde jetzt an den französischen Königen gerächt, was diese durch Verheerung der Gräber von acht deutschen Kaisern zu Speier gesündigt hatten.